

Die Biohennen nicht vom Bio-Skandal betroffen

Vohburg, 14.12.2011 – Die Machenschaften italienischer Firmen um betrügerisch biozertifizierte Produkte, in der Hauptsache Rohprodukte für Futtermittel, veranlassen uns zu folgender Stellungnahme:

Seit fast 10 Jahren füttern wir unsere Biohennen mit 100% Biofutter und sind dabei nicht nur stolz, dass unsere Bauern Pioniere auf diesem Gebiet waren, sondern auch, dass wir von Anfang an großen Wert darauf gelegt haben, in der Hauptsache heimische, teilweise von den Landwirten selbst erzeugte, Futtermittel zu verwenden. Dieses Konzept wurde mit unseren Futtermühlen erarbeitet und hat bis heute Gültigkeit. Die wenigen importierten Futterkomponenten sind aus, von uns wie von den Futtermühlen, geprüften Betrieben, die unser langjähriges Vertrauen genießen. Nachdem nun auch die meisten in den Skandal verwickelten Firmen bekannt sind, können wir nach aktuellem Kenntnisstand bestätigen, dass Die Biohennen nicht von diesem Bio-Skandal betroffen sind. Das ergibt sich auch aus den Bestätigungen unserer Futtermühlen, nicht mit den bekannten betrügerischen Firmen zusammen gearbeitet zu haben.

Die Biohennen AG ist eine Erzeugergemeinschaft von traditionell wirtschaftenden Bauern und hat mit ihrer Marke „Die Biohennen“ bundesweit den höchsten Standard in der Hühnerhaltung und Eierproduktion. In 26 bäuerlichen Familienbetrieben finden sich insgesamt über 100.000 Hühner in artgerechter Haltung nach den Richtlinien der Biohennen.

Die Betriebe sind unter www.diebiohennen.de/01betriebe/01betriebe.php einzusehen.

Die Biohennen AG, Habichtstraße 42, D-85088 Vohburg, www.DieBiohennen.de
Amtsgericht Ingolstadt HRB 4871, USt.ID.-Nr. DE177548823, DE-ÖKO-003
Vorstandsvorsitzender: Walter Höhne – Vorstand: Gerlinde Wagner
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Josef Grabmaier